

Ravensburg 14.7.68

Meine liebe Margret!

Gestern kam Dein lieber Brief mit grossem
Inhalt, hab vielen herrlichen Dank dafür.
Über Zeides habe ich mich sehr gefreut u. auch
ein bishen gehemt.

Krista, Fe u. Frau Wielhs Grüne erwiedere ich
auf herzlichste.

Es ist verständlich, dass Frau Wielh auch keine
Gäste, kein Haus sans dem kleinen Garten
genießt, hauptsächlich wohl weil bei ihr
es in der Nähe nur gebaut u. gekauft
wird. Wenn sie nur ein paar Jahre jünger
wäre u. die Thise besser erstatzen, ein
Zimmer. Du musst ja keine alten grossen
Sorgen machen, ich bin sicher, dass Ihr im
Oktober nicht von Arsedonia zurückkommt
sicher jemand bekommt, sonst bin ich
je auch wohl da.

Wenn Frau Wielh mit K. Latsel im Urlaub
geht könnte ich selbstverständlich gerne,
aber auch wenn Fe u. Roland weg
fahren u. Du allein im Hause bist (wahrs.)

Sicherlich hat am 3.8. nach 17 jähiger
Pause eine Klassensusseinskrift u.

fehn aber am 4. 8. wieder ab, so könnte ich mich
ihm bis Osten falten, vorausgesetzt wenn es 17° ist
oder ist?

Ich freue mich, den Brüder u. Schwestern für 8 Tage
zu Hause kommen, das wird sicher sehr nett.

Ich hoffe es geht 17° u. all Deinen lieben
bei dem tollen Wetterumstoss ordentlich.
Bei 17° Gräber ist das Winterzimmer überfüllt
wie nicht mal im Winter.

Für all die Twieler ist es ja gut wenn es
nicht so heiss ist, wir haben wieder
Biskufest, nicht beliebt. Ich sehe mir
den Vorsprung bei Kellers an u. dan gelte ich
nach Hause, wo ein Trubel ist wieder
nicht für mich.

Um meine liebe Margret für Deine Liebe
u. Güte, die sehr wohltuend ist, auch wenn

du ab u. an mal aufrufst, sei mit
einem Kuss u. mit lieben Grüßen
herzlich umarmt von

Deiner Anne.